



Beachhandball boomt!

Im Januar 2010

Liebe Freunde und Freundinnen des Beachhandballs!

Der Spaß im Sand „expandiert“. Inzwischen spielen mehr als 50.000 Menschen in Deutschland diese dynamische und faszinierende Freizeit-Sportart. Die Turniere (vor allem die reinen Freizeit- und Fun-Veranstaltungen) schießen wie Pilze aus dem „Sand“-Boden. An der Küste, an den Stränden der Binnen- und Baggerseen oder auf den eigens dafür angelegten Plätzen werden in den sonnigen Monaten „zwischen“ der Hallensaison höchst unterhaltsame Events angeboten und von jungen und „alten“ Handballern und Handballerinnen angenommen.

Die Freude an diesem Spiel, das von jung und alt gleichermaßen ausgeübt werden kann, soll auch weiterhin im Vordergrund stehen. Es liegt an jedem einzelnen, ob der Fun-Charakter vernachlässigt wird. Alle Beteiligten wollen, dass die kommende EBT- und DHB-Masters Runde nicht nur sportlich erfolgreich ablaufen soll, sondern auch die soziale Komponente, die Begegnungen untereinander und die von uns allen propagierte Fairness zum Tragen kommt.

Interessierte Vereine die ein EBT oder *DHB MASTER* Turnier veranstalten möchten oder Teams die sich leistungsorientiert um Meisterehren bemühen, finden auf den folgenden Seiten die Durchführungsbestimmungen und Formulare. Wir spielen nach den am 1. März 2010 in Kraft tretenden IHF Spielregeln für Beachhandball. Fragen werden per Mail beantwortet.

In diesem Sinne wünschen wir allen Beteiligten eine erfolgreiche Beach-Saison 2010!

Deutscher Handballbund
im Auftrag

Peter Sichelschmidt
DHB-Sportdirektor

Diana Zander



DHB MASTERS-SERIE 2010

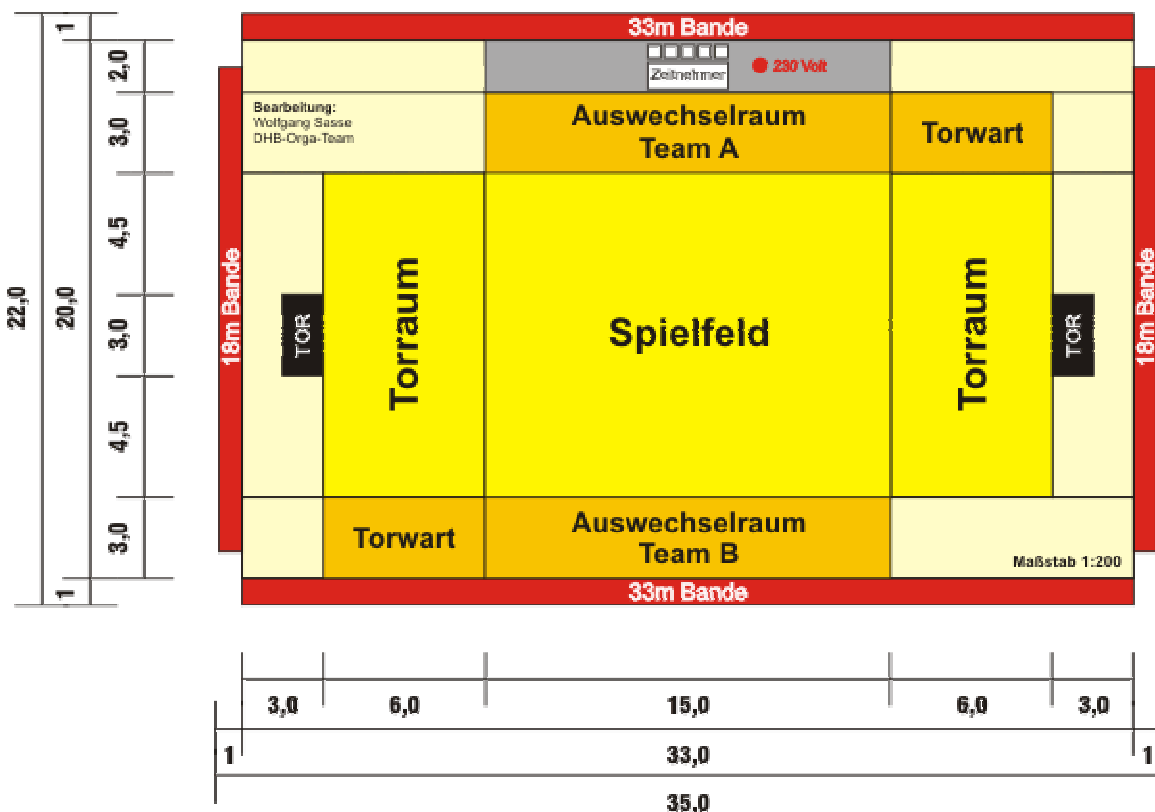
1. Organisation

2. DHB-Masters-Serie 2010

3. Deutsche Meisterschaft 2010



Die Spielfläche:



DER AUSWECHSELBEREICH MUSS AUF BEIDEN SEITEN MIT MINDESTENS 1,50 M DEUTLICH GEKENNZEICHNET SEIN. IN DIESEM BEREICH DÜRFEN SICH NUR PERSONEN AUFHALTEN, DIE IM SPIELBERICHT EINGETRAGEN SIND.

AUSSCHREIBUNG & DURCHFÜHRUNG

DHB MASTERS-SERIE 2010

DHB MASTER-Serie: 22.05.2010 bis 18.07.2010
Deutsche Meisterschaft: 30.07.- 01.08.2010 in Cuxhaven

1. ORGANISATION – HILFSMITTEL – LINKS

Die offizielle Web-Seiten des DHB: <http://www.dhb.de/index.php?id=beachhandball>
Informationen und Organisation: <http://www.beachhandball.ws>

DHB Referent Beachhandball

Wolfgang Sasse
Glaner Str. 37
27793 Wildeshausen
Tel.: 04431 / 92130
Fax: 04431 / 92132
E-Mail: sasse.w@t-online.de

DHB Sportdirektor

Peter Sichelschmidt
Strobelallee 56
44139 Dortmund
0231 / 9 11 91 – 11

Sachbearbeitung

Diana Zander
Strobelallee 56
44139 Dortmund
0231 / 9 11 91 - 25
0231 / 9 11 91 - 28
E-Mail: diana.zander@dhb.de

Ansprechpartner DHB Arbeitsgruppe Beachhandball (Berufung vom 23.11.2009):

- Wolfgang Sasse Referent Beachhandball, Leiter Organisation
- Anton Hollander Bereich Spieltechnik, zusätzlich bei der DM Sicherheit
- Mike Look Bereich Schiedsrichter

Deutsche Meisterschaft:

- Detlef Teubner Spieltechnik, EDV
- Diana Zander Finanzen, Registrierung

Grundlagen in der Übersicht:

1. Das DHB BH ORGA-Team organisiert die Qualifikation und die Deutsche Meisterschaft 2010 entsprechend der Ausschreibung und Durchführungsbestimmungen.
2. Der Veranstalter ist verpflichtet die Vorgaben der EHF (EBT-Turnier) und des DHB (MASTER) umzusetzen.
3. Für die MASTER Turniere wird eine verbindliche Spielplandatei für 8 oder 10 Teams bereitgestellt.
4. An der DM vom 30.07. – 01.08.2010 in CUXHAVEN nehmen je 15 Teams teil. Sind pro Kategorie weniger als 20 Teams registriert, wird mit 12 Teams (2 x 6) gespielt.
5. Die beiden Punktbesten Teams der Süd-Serie sind für die DM qualifiziert, sofern die Registrierung der Spieler/Spielerinnen ab dem 1. Turnier erfolgt ist und bei Bedarf nachgewiesen werden kann. Die Teams nehmen die beiden letzten Plätze der Rangliste bei der Auslosung ein.
6. Teamregistrierungen sind bis zum 01.07.2010 möglich.
7. Bewerbungen für die Durchführung eines DHB MASTER Turniers bis zum 15.1./15.2.2010.
8. Informationen werden unter www.beachhandball.ws bereitgestellt.
9. Bei DHB Master Turnieren geht es um Punkte. Preise müssen nicht bereitgestellt werden!
10. Bei Verstößen kann der MASTER Status aberkannt werden!

Gebühren

1. MASTER Status pro Turnier 200,- €

Die Registrierungsgebühr für ein MASTER -Turnier beträgt 200,- € und ist nach Rechnungsstellung an den DHB zu zahlen.

2. TEAM Registrierung 50,- €

Die Registrierungsgebühr für ein TEAM beträgt 50,- € und ist vor dem 2. gespielten Turnier nach Rechnungsstellung an den DHB zu zahlen.

(Bitte Teamverantwortlichen mit kompletter Adresse angeben.)

3. Teilnehmergebühr DM 20,- €

Pro gemeldetem Teilnehmer (Spieler/Betreuer/Fan) an der Deutschen Meisterschaft ist eine Registrierungsgebühr von 20,- € bei der Akkreditierung in Cuxhaven zu entrichten.

2. DHB MASTER-SERIE 2010

2.1. Ausschreibung

Der DHB Referent Beachhandball, Wolfgang Sasse, ist beauftragt, die DHB MASTERS-SERIE 2010 und die 12. Deutsche Meisterschaft zu planen und durchzuführen. Die DHB MASTERS-SERIE 2010 besteht aus vom DHB genehmigten Qualifikationsturnieren mit je 8 oder 10 Frauen und/oder Männer Mannschaften die sich für die 12. Deutsche Meisterschaft vom 30. Juli bis 1. August 2010 in Cuxhaven qualifizieren möchten.

Ansprechpartner: Referent Beachhandball, Wolfgang Sasse, sasse.w@t-online.de, 04431/92130 oder 0173/6241846

Der Deutsche Handballbund ermächtigt auf schriftlichen Antrag (EDV-Formblatt) nach der Zuweisung einer Organisations-Nummer und Zahlung der durch den DHB gestellten Rechnung Vereine und die Gliederungen des DHB (Kreise, Bezirke, Landesverbände, Regionalverbände) ein offizielles **DHB BEACHHANDBALL MASTER Turnier** für Frauen- und/oder Männer-Mannschaften zu veranstalten. Die Teilnahmeberechtigung an der 12. Deutschen Meisterschaft in Cuxhaven ergibt sich aus der Rangliste. Einzelheiten sind in den Durchführungsbestimmungen des DHB verbindlich geregelt.

Anzahl der Turniere:	9 Turniere
Zeitraum:	22.05. – 18.07.2010
Veranstaltungstage	Samstag ab 10 Uhr* Vorrunde, Sonntag Endrunde bis 16* Uhr (*Richtzeit).
DHB Masters-Status	Antrag, Gebühr pro Veranstaltung: 200,- €.
Turniermodus	Der bereitgestellte Turniermodus mit je 8 oder 10 Teams ist verbindlich.
Wertung / Wertungssystem	Die Wertungspunkte sind entscheidend für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft.

2.2. DHB-Master-Turniere 2010




Der Deutsche Handballbund erteilt mit der Vergabe der **ORG-Nummer** (wird gültig nach Zahlung der Rechnung) die Genehmigung, ein **DHB MASTER-TURNIER** (DHB-MASTER) durchzuführen. Der Veranstalter ist verpflichtet das Beachhandballturnier beim zuständigen Landesverband (LV) gem. der SPO anzumelden. Die einheitliche Durchführung der Turniere ist entsprechend dieser Ausschreibung & Durchführungsbestimmung sicherzustellen. Ergänzende organisatorische oder örtlich bedingte Besonderheiten sind möglich, dürfen jedoch nicht im Widerspruch stehen. Die Nichteinhaltung dieser Bestimmungen bei den Qualifikationsturnieren wird im Bericht beschrieben und dem Veranstalter oder dem betroffenen Team zur Kenntnis gegeben. Der MASTER-STATUS eines Turniers oder die Teilnahmeberechtigung eines Teams kann aberkannt werden. Die Verantwortung trägt der Veranstalter.

Die offiziellen Termine werden unter www.beachhandball.ws veröffentlicht. Vertragspartner für die Durchführung eines DHB Master-Turniers sind der DHB und der veranstaltende Verband, Kreis oder Verein. Vertragspartner für eine teilnehmende Mannschaft ist der jeweilige Veranstalter. Die Haftung ist in den Durchführungsbestimmungen der Turniere verbindlich zu regeln und von den Teilnehmern vor Turnierbeginn schriftlich anzuerkennen. Eventuelle Regressansprüche sind nur gegenüber dem Turnierveranstalter möglich. Die Ausschreibung für die DHB Master-Serie finden Sie unter 2.2. DHB Master-Serie 2010 – *Turnierveranstalter*.

Stellen Sie uns bitte folgende Angaben zu Ihrem/n Turnier/en zur Verfügung:

Datum und Veranstaltungsort (gegebenenfalls Wegbeschreibung) der Veranstaltung, Art der Veranstaltung: DHB – MASTER, EBT, Männer, Frauen, Mixed, A-/B-/C-Jugend männlich/weiblich, Ausrichter (Verein/Verband), Ansprechpartner (für Anmeldungen), evtl. Angaben zum Rahmenprogramm. Senden sie die Unterlagen (siehe Formblatt BH Bewerbung für Masters Turniere) und LINK der HOMEPAGE bitte an: diana.zander@dhb.de

Im Sinne der Förderung der gesamten Veranstaltung sollte ein Veranstalter folgende Angebote gemäß seinen organisatorischen und örtlichen Möglichkeiten umsetzen.

-  Attraktives Rahmenprogramm mit Beachhandball-Party.
-  Angebote für Kinder, Jugendliche und Nichthandballer.
-  Werbemaßnahmen rund um das Handballspiel.

Bitte beachten:

Vereine benötigen zur Veranstaltung von Spielen nach Abs. 1 der vorherigen Genehmigung des zuständigen Landesverbandes. In der Antragsstellung sind die Besonderheiten der Spielform anzugeben. Die Klärung und Sicherstellung des Unfallversicherungsschutzes für Veranstaltungen nach Abs. 1 und 2 obliegt vorab dem Veranstalter.

Die Sportfläche muss den gültigen Spielregeln der IHF entsprechen. Insbesondere muss ein **markierter Wechselbereich** und Kampfrichtertisch/Korb pro Feld mit Anzeigetafel vorhanden sein.

Der Auswechselbereich muss auf beiden Seiten mit mindestens 1,50 m deutlich gekennzeichnet sein. In diesem Bereich dürfen sich nur Personen aufhalten, die im Spielbericht eingetragen sind.

Der Event-Verlauf wird vom Veranstalter entsprechend seiner Möglichkeiten organisiert. Die gesetzlichen Bestimmungen sind einzuhalten.

Dazu gehören u.a.:

- ✚ Auf- und Abbau des Spielfeldes, Turnierleitung
- ✚ Schiedsrichter, Kampfgerichte, Sanitätsdienst
- ✚ Gastronomie, Versorgung mit Essen und Getränken, Schankerlaubnis
- ✚ Kostengünstige bzw. nach Möglichkeit kostenfreie Übernachtungsangebote
- ✚ Rahmenprogramm (wenn möglich)
- ✚ Durchführung einer Beachparty, Anmeldung GEMA
- ✚ Beschallungsanlage (u.a. für Notfälle und Musikprogramm)

Der Veranstalter teilt die notwendigen Informationen, wie Zeitplan, Turnierplan, Anreisebeschreibung, Kostenregelungen den teilnehmenden Mannschaften und dem DHB rechtzeitig, spätestens 5 Werktage vor Beginn der Veranstaltung mit.

Der Veranstalter verpflichtet sich:

- 1) Informationen, Ausschreibung und Kosten zu veröffentlichen;
- 2) Übermittlung der vollständigen Ausschreibung mit der Antragstellung bzw. spätestens bis **zum 15.01./15.2.2010**;
- 3) die Registrierungsgebühr in Höhe von 200,- € ist nach Rechnungsstellung des DHB zu zahlen;
- 4) die aktuelle Meldeliste der Mannschaften zu führen und diese im Internet zu veröffentlichen;
- 5) spätestens **10 Tage** vor der Veranstaltung anzuzeigen, dass die Mindestanzahl von 8/10 Teams erreicht ist;
- 6) **nach dem letzten Spiel** die kompletten Ergebnisse des Turniers zu melden (sasse.w@t-online.de);
- 7) **bis Mittwoch** (Eingang) nach dem Turnier die vollständigen Unterlagen an Wolfgang Sasse zu schicken;
- 8) **bis spätestens zwei Wochen** nach Beendigung seines Turniers unaufgefordert die entsprechenden Mediadaten seiner Veranstaltung zu übermitteln. Dazu gehören neben Presseartikeln (incl. Presseverteiler) auch Rundfunk- und Fernsehzeiten (Sender/Sendezeit).

Organisatorische Vorgaben für die DHB Master-Turniere 2010

- ✚ Es wird nach dem aktuellen **IHF-Regelwerk** gespielt. Änderungen sind Bestandteil der Ausschreibung bzw. werden in einem extra Merkblatt über die Anwendung der Regeln veröffentlicht.
- ✚ Der Ausrichter **muss** ein Verein/Verband und Mitglied des LSB sein.
- ✚ Männer und Frauen Turniere können getrennt veranstaltet werden.
- ✚ Mindestens zwei Spielfelder.
- ✚ Teilnehmen können Vereinsmannschaften und zusammengestellte Teams. Die Teilnahme von Mixed-Mannschaften oder **nicht** registrierten ausländischen Mannschaften ist nicht möglich. Nimmt eine ausländische Mannschaft teil, ist mit 10 Teams zu spielen.
- ✚ **MASTER** Turniere sind **SENIOREN**-Turniere. Spieler/innen die mindestens 16 Jahre alt sind, sind spielberechtigt. Verantwortlich ist der Mannschaftsverantwortliche.
- ✚ Bei genehmigten **EBT** Turnieren ist entsprechend der **Ausschreibung der EHF** zu verfahren und ein National **OBSERVER** (siehe Homepage EHF) einzusetzen, der auch die DHB MASTER Kriterien überwacht. Ansonsten ist bei MASTER Turnieren ein **DELEGIERTER** einzusetzen.
- ✚ **OBSERVER** (EBT) oder **DELEGIERTEN** (MASTER) dürfen nicht als Schiedsrichter eingesetzt werden.
- ✚ Der Veranstalter stellt für den **OBSERVER** (EBT) oder **DELEGIERTEN** (MASTER) Übernachtungsmöglichkeit, Verpflegung und alkoholfreie Getränke kostenlos zur Verfügung.

- ✚ Beachhandball Schiedsrichter sind Hallenhandball Schiedsrichter mit einem gültigen Ausweis und einer nach dem 1.3.2010 durchgeführten Beachhandball Regel Weiterbildung. Die Aufnahme in der LISTE Beachhandball Schiedsrichter 2010 erfolgt auf Antrag.
- ✚ Bei Bedarf können Schiedsrichter oder eine Weiterbildung für Schiedsrichter bei Mike Look, 6 Wochen vor der Maßnahme, beantragt werden. Soweit möglich, können aus dem DHB Beachschiedsrichterpool Schiedsrichter **vermittelt** werden. Schiedsrichter erhalten eine Pauschale in Höhe von mindestens € 15,00 € pro halben Turniertag oder/und 25,00 € pro Turniertag, sowie 2,50 € pro Spiel, kostenlose Übernachtungsmöglichkeit, Verpflegung und alkoholfreie Getränke. Es müssen keine Fahrkosten erstattet werden.
- ✚ **Letzter Termin eines DHB-Masters-Turniers ist das Wochenende 17./18. Juli 2010.**

Vermarktung

- ✚ Die Gesamtvermarktung der DHB MASTER SERIE ist dem DHB vorbehalten. Veranstalter genehmigter Veranstaltungen können in Eigenverantwortung für ihre Veranstaltung Sponsoren oder Werbepartner gewinnen. DHB Sponsoren sind nach Möglichkeit zu berücksichtigen.

Ausschreibung / Bewerbung

- ✚ Ausschreibung mit Anmeldeformular und Vereinbarung für die Ausrichtung eines Qualifikationsturniers werden bereitgestellt und sind verbindlich.

Vergabeverfahren

Nach Eingang der Unterlagen, **15.1.2010 / 15. Februar 2010** erfolgt die Vergabe.

Die Turniere der DHB-Masters-Serie werden nach folgenden Gesichtspunkten vergeben:

- 1) Einhaltung der Rahmenbedingungen bei den voraus gegangenen Veranstaltungen.
 - a. Der Turnierveranstalter zahlt nach Rechnungsstellung sowie Mitteilung der ORG-Nr. eine Gebühr in Höhe von 200,00 € pro Turnier, egal ob ein oder zwei Kategorien Männer oder/und Frauen gespielt werden. Erst nach Eingang der Registrierungsgebühr wird die ORG-Nummer verbindlich vergeben und das Turnier wird in der DHB MASTER LISTE veröffentlicht.
- 2) Regionalen Gesichtspunkten (Kategorien Nord, Süd, West, Ost und „Randlage“) mind. 200 km Entfernung zwischen zwei Veranstaltungen am gleichen Termin.
- 3) Möglichkeiten, Größe des Turniers, Beurteilung der Veranstaltung 2008, 2009.

2.3 System & Wertung Turniere

Turniere können mit 8 oder 10 Mannschaften gespielt werden. Die bereitgestellten Spielpläne sind verbindlich.

- **Die zur Verfügung gestellte EXCEL-Datei (Anlagen) sind zu verwenden und vollständig auszufüllen.**

Organisation Spielbetrieb:

Die Mannschaften und Schiedsrichter sind 10 Minuten vor der im Spielplan angesetzten Zeit am festgelegten Spielfeld. Die erstgenannte Mannschaft stellt den Spielball und wechselt bei Bedarf das Trikot entsprechend der Anweisungen der Schiedsrichter. Die zweite Mannschaft stellt den Reserveball. Die Spieler/innen tragen sichtbare Nummern.

Ist eine Mannschaft beim Anwurf nicht spielfähig, pfeift der SR das Spiel an und ab. Die erste Hälfte wird für die anwesende Mannschaft 1:0, 0:0 gewertet. Fehlen beide Teams, wird das Spiel als gespielt, jedoch mit 0 Punkten gewertet. Sind zu Beginn der 2. Halbzeit beide Teams spielfähig wird die Halbzeit gewertet und eine Entscheidung herbeigeführt. Die Eintragungen der SR auf dem Spielbericht sind per Unterschrift zur Kenntnis zu nehmen. Örtliche Besonderheiten werden beim Technical Meeting mitgeteilt.

- a) Nur registrierte Teams können Wertungspunkte erhalten. Sie sind entscheidend für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft und müssen bei allen Turnieren einheitlich ermittelt werden.
- b) Nimmt eine ausländische Mannschaft teil (EBT- Turnier), muss das Team registriert und das Turnier mit 10 Teams gespielt werden.

- c) Die Ergebnisse werden in einem Ergebnisbericht (Anlage) erfasst. Diese Liste wird auf der Homepage mit den gewerteten Daten zeitnah veröffentlicht.

WERTUNG Qualifikationsturnier:

- d) Spielwertungen sind mit 2:0; 2:1; 1:2; 0:2 Sätzen möglich.
- e) Die Gesamtpunktzahl aller Sätze geht in die Tabelle mit ein.
- f) Gruppenwertung: Bei der Entscheidung in der Gruppenwertung ist wie folgt zu verfahren:
- I. Gruppenerster ist die Satzbeste Mannschaft
 - II. Die meisten Positive Sätze
 - III. Die wenigsten negativen Sätze
 - IV. Bei Satzgleichheit zählt die Differenz der Gesamtpunktzahl aller Spiele
 - V. Direkter Vergleich

Die Mannschaften erhalten Punkte:	Platz 1: 20	Platz 5: 10	<i>Platz 9:</i>	<i>2</i>
	Platz 2: 17	Platz 6: 7	<i>Platz 10:</i>	<i>1</i>
	Platz 3: 15	Platz 7: 5		
	Platz 4: 12	Platz 8: 3		

Beendet eine Mannschaft das Turnier vorzeitig, erhält sie keine Punkte und zahlt 100,- € an den Veranstalter.

2.4. Mannschaften

Vorgaben für die teilnehmenden Teams der Masters-Serie 2010

Ansprechpartner Organisation: Wolfgang Sasse sasse.w@t-online.de 0173 / 6 24 18 46

Für Teams, die an einem MASTER Turnier (Qualifikation DM) und der Beach-DM teilnehmen möchten, gelten folgende Kriterien:

- Eine Mannschaft die an einem MASTER Turnier teilnehmen möchte und sich für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften qualifizieren möchte, lässt sich vor dem ersten Turnier, jedoch spätestens bis zum **9. Juli 2010** registrieren – Team Registrierung.
- Teams aus der BW Beach Open, die an der DM teilnehmen möchten, registrieren sich vor dem ersten Turnier mit Team Name und max. 20 SpielerInnen entsprechend des DHB Verfahrens. Sie zahlen keine Registrierungsgebühr. Die Spielberichte der Mannschaften sind unmittelbar nach jedem Turnier an den DHB Referenten Wolfgang Sasse, Glaner Str. 37, 27793 Wildeshausen zu schicken.
- Nach der Registrierung wird eine Organisations-Nummer vergeben. Für das erste Turnier fallen keine Gebühren an. Mit der Meldung für ein weiteres Turnier wird durch den DHB eine Rechnung erstellt. Mit Eingang der Registrierungsgebühr in Höhe von 50,- € auf dem Konto des DHB ist das Team für alle weiteren Turniere spielberechtigt, wird in der Team Liste aufgenommen, veröffentlicht und kann sofern die sonstigen Voraussetzungen erfüllt sind, an der DM teilnehmen.
- Der Team Name kann vom Vereinsnamen abweichen. Er muss eine regionale Zuordnung enthalten (z.B. Sandspezis Berlin oder Beachgirls München) und darf aus maximal 25 Zeichen/Buchstaben bestehen.
- Die Teams registrieren maximal 20 SpielerInnen.
- Teilnahmeberechtigt sind SpielerInnen die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Nach- und Ummeldungen können während der gesamten Saison bis spätestens zum 07.07.2010, also bis vor dem vorletzten Spieltag, dem 10./11.07.2010, vorgenommen werden. Ein bereits für ein Team gemeldete/r SpielerIn kann nur dann während der Saison wechseln, wenn er/sie für das erste Team noch nicht bei einem Turnier auf einem Spielbericht aufgeführt wurde. Der Einsatz in FUN – Mannschaften (nicht registrierten Mannschaften) ist möglich.
- Die Mitglieder eines Teams müssen im Falle einer notwendigen Überprüfung durch einen Lichtbildausweis zweifelsfrei zu identifizieren sein. Die Prüfung übernimmt der Observer/Delegierte. Er erhält zum Zwecke von Kontrollen vor jedem Turnier die vom Mannschaftsverantwortlichen unterschriebene Liste der registrierten Spieler/innen.
- Alkoholmissbrauch einzelner SpielerInnen kann zum sofortigen Ausschluss vom Turnier führen.

- Haben Schiedsrichter, Turnierleitung oder der Beauftragte des DHB (Observer/Delegierter) den Eindruck, dass ein oder mehrere Aktive/r durch Alkoholmissbrauch in seiner/ihrer Koordination und Reaktionsfähigkeit so stark beeinträchtigt ist/sind, dass dadurch eine Gesundheitsgefährdung anderer Aktiver ausgeht, so ist das Team oder der/die fehlbare Spieler/in vom weiteren Spielbetrieb des Turniers auszuschließen. Erfolgt die Feststellung des Alkoholmissbrauchs im laufenden Spiel, so ist die Person auszuschließen bzw. dieses Spiel durch den SR abzubrechen: Die Spielwertung erfolgt mit 0:2 (0:5/0:5) gegen die fehlbare Mannschaft. Für die betroffene Mannschaft ist das Turnier beendet. Eine Teilnahme an der DM ist in diesem Fall nicht möglich.
- Die aktuelle ausgefüllte Mannschaftsliste hat der Mannschaftsverantwortliche mit seiner Unterschrift zu bestätigen und mindestens 1 Stunde vor dem ersten Spiel dem Turnierveranstalter zu überreichen.
- Die Platzierungen der besten drei Turniere gehen in die Wertung ein.

Registrierungsschluss: 1. Juli 2010 (Eingang der Gebühr).

2.5. Observer/Delegierter

Der OBSERVER/DELEGIERTE ist für die Einhaltung der Durchführungsbestimmungen verantwortlich. Ist das DHB MASTER Turnier auch ein EBT Turnier übernimmt der OBSERVER die Aufgaben des DELEGIERTEN. Sie dürfen nicht bei MASTER Spielen als Schiedsrichter eingesetzt werden. Die Ansetzungen sollten bis spätestens zwei Wochen vor Turnierbeginn veröffentlicht werden. Eine Vertretungsregelung ist für den Fall einer kurzfristigen Verhinderung durch den Veranstalter einzuplanen.

Die Aufgaben:

1. VOR DEM TURNIER:

- Kontaktaufnahme und Unterstützung des Turnierveranstalters, Klärung von offenen Fragen.
- Unterstützung im Vorfeld.
- Registrierung weitergebildeter BH-Schiedsrichter.
- Bei Bedarf Durchführung eines Technischen Meetings mit Schiedsrichtern und Mannschaftsverantwortlichen. Einweisung kann als Weiterbildung anerkannt werden.

2. WÄHREND DES TURNIERS:

- Kooperation und Besprechungen mit Schiedsrichtern und dem Turnierveranstalter.
- Ansprechpartner für Schiedsrichter, Offizielle, Spieler und Turnierveranstalter.
- Entscheidung über Entzug der Spielberechtigung.
- Bei festgestellten Beleidigungen oder Bedrohungen von Schiedsrichtern Entzug der Spielberechtigung.
- Platzverweise werden in Abstimmung vom Turnierveranstalter ausgesprochen.

3. UMGANG MIT EINSPRÜCHEN:

Einsprüche werden nicht gestattet gegen:

- Datum, Zeit, Ort, Platzwahl und Nominierung von Schiedsrichtern
- Tatsachenentscheidungen

Einsprüche werden gestattet gegen:

- Falsche Ergebnisübermittlung/Eintragung im Spielbericht.
- Die in dem betroffenen Spiel eingesetzten SR sind für die ordnungsgemäße Eintragung auf dem Spielberichtsbogen verantwortlich.
- Einsprüche werden durch den Spielleiter und den EDV Beauftragten entschieden.

4. WÄHREND DER SPIELE (stichprobenartig):

- Inspektion des Spielfelds (Liniensystem, Markierung der Wechselzonen, Tore, Netze, Anzeigetafel für Punkte)
- Inspektion der Spieler (Teilnehmerband, Nummern, Kleidung, Torwart- Kennzeichnung, Protektoren)
- Inspektion des Kampfgerichts (Uhr, Reserveuhr, Anzeige für Punkte, Pfeife, Rote Karte, Timeout- Karte, Zeitstrafen Karten)
- Überprüfung des Spielberichts (Namen, Nummern, Reduzierung der Spieler (auf 8), Unterschriften.
- Kontakt mit den Teams (Fair Play erklären, Zweifel klären, ...)
- Kooperation mit Zeitnehmer und Sekretär

6. NACH DEM TURNIER:

- Ergebnismeldung Seite 3 Spielplan, Sonderberichte und Dokumentation (Bilder) nach Turnierende per Mail an Wolfgang Sasse.

2.6. Bereich Schiedsrichter

1. Mike Loock, ist Mitglied im Orga-Team und für den Bereich Schiedsrichter zuständig.
2. Zur Erledigung der zugewiesenen Aufgaben kann er eine Schiedsrichterarbeitsgruppe bilden, einzelne Aufgabengebiete delegieren die dann einvernehmlich umgesetzt werden.
3. Aufwandsentschädigung Schiedsrichter bei **EBT- / DHB MASTER TURNIEREN**.
 - Schiedsrichter: mindestens € 15,- halber Spieltag, € 25,00 ganzer Spieltag, 2,50 € pro Spiel.
 - Fahrkosten für Turniere müssen nicht erstattet werden.
 - Die kostenlose Übernachtungsmöglichkeit (Zelt), Versorgung mit angemessener Verpflegung und alkoholfreien Getränken ist durch die Veranstalter sicherzustellen.
4. Schiedsrichter, die bei einem DHB Master-Turnier 2010 eingesetzt werden wollen, sollten folgende Kriterien erfüllen:
 - Hallenhandball Schiedsrichter.
 - Teilnahme an einer Beachhandballregel Weiterbildung nach dem 1.3.2010.
 - Registrierung in der DHB Beachhandball Schiedsrichter Liste.
5. **Einsatz / Qualifikation und DM 2010 in Cuxhaven**

Bei der DM 2010 in Cuxhaven werden Samstag und Sonntag bis zu 12 Schiedsrichtergespanne eingesetzt. Einzelheiten werden mit dem verantwortlichen für den Spielbetrieb, Anton Hollander und Detlef Teubner (Spieltechnik), zeitgerecht festgelegt.

Folgende Voraussetzungen sollten erfüllt sein:

- Registrierung in der DHB SR Liste und Nominierung.
- Kader/Einsatz als SR bei internationalen Wettbewerben (EHF/IHF) oder bei mindestens zwei DHB Master Turnieren in der laufenden Beach Saison 2010.
- Anreise zur DM am 30.7.2010 bis 18 Uhr und Teilnahme an der vorbereitenden Einweisung.
- Unterkunft / Halbpension in der DJH Cuxhaven.
- SR tragen die kostenlos bereitgestellte Ausrüstung, sofern der Etat dies zulässt.
- Eigene Ausrüstung ist nur ohne Werbung zulässig.

Entschädigungen DM 2010 in Cuxhaven

- Schiedsrichter, die bei der DM eingesetzt werden, bilden die verbindlich festgelegten Fahrgemeinschaften und erhalten im Rahmen der verfügbaren, festgelegten HH-Mittel auf der Basis pro 100 km / 10 Ltr. Benzin/Diesel ortsüblicher Preis 1.8.2010 Cuxhaven. Sollte von den Fahrgemeinschaften abgewichen werden, erhält nur der verbliebene Fahrer der genehmigten Fahrgemeinschaft die Pauschale.
- Schiedsrichter erhalten eine Pauschale in Höhe von 50,- €, Halbpension in der Jugendherberge (Frühstück und Abendessen), 2 Wertmarken für eine Teilmahlzeit, Wasser und pro geleitetes Spiel 3,- €.

2.7. Spielregeln

- Es wird nach dem ab 1.3.2010 gültigen IHF-Regelwerk gespielt (Internetseite des Deutschen Handballbundes).
- Ausnahme DHB Sonderregelungen.

2.8. Teilnahme Deutsche Meisterschaft 2010 in Cuxhaven

- a. **Qualifikation:** Die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft in Cuxhaven ist für ein beim DHB registriertes Team durch die Teilnahme an offiziellen DHB Master-Turnieren möglich.
- b. **Rangliste:** Die erzielten Wertungspunkte der besten drei Turnierwertungen werden in der Rangliste gewertet. Die Streichergebnisse werden veröffentlicht.

- c. **Teilnehmerfeld:** Die ersten 10/13 Männer/Frauen Mannschaften der Rangliste und die beiden ersten der Süd-Serie, sofern sie die Bedingungen erfüllen.
- d. **Die beiden Teams der Süd-Qualifikation werden als letzte und vorletzte Mannschaft in der Rangliste geführt.**
- e. **Gleichstand an Wertungspunkten:**
In der Rangliste wird die Rangfolge wie nachstehend ermittelt:
 1. die meisten Wertungspunkte
 2. höchste Einzelpunktzahl
 3. 2.-höchste Einzelpunktzahl
 - 4.1 Losen bei Platz 1-10/13
 - 4.2 Losen um Platzierung 12/15

Nachrücker: Die unter der laufenden Nummer 1 bis 10/13 aufgeführten Teams sind für die Teilnahme an der DM qualifiziert. Nimmt eine Mannschaft nicht teil, wird entsprechend der weiteren Reihenfolge aufgefüllt.

Meldung Teams: Die Team Meldung für 4 Betreuer/Trainer und 12 Spieler/innen erfolgt mit der Anzahl der teilnehmenden Personen bis zum **21.7.2010** mit dem bereitgestellten Formular.

3. 12. Deutsche Meisterschaft

Die Deutsche Meisterschaft 2010 wird als Sportveranstaltung und Deutsche Meisterschaft Beachhandball durchgeführt:

1. Der Teilnehmerbetrag beträgt pro Person 20,- € und ist entsprechend der Vorab Meldung bei der Akkreditierung bar zu entrichten.
2. Wird die kostenlos bereitgestellte Zeltfläche in Anspruch genommen, haftet der Mannschaftenverantwortliche der meldenden Mannschaft. Sie haben die Bestimmungen zur Kenntnis zu nehmen und anzuerkennen. Die NC übt das Hausrecht aus.
3. Die Kautionshöhe von 50,- € pro Mannschaft wird vor Ort bei der Zuweisung der Fläche bar bezahlt und bei ordnungsgemäßer Übergabe Sonntag ab 10 Uhr erstattet.
4. Teilnehmer erhalten ein Teilnehmerband das gut sichtbar am Handgelenk getragen wird.
5. Fans/Zuschauer können von den Mannschaften mit einem extra Meldebogen angemeldet werden. Der Mannschaftenverantwortliche haftet für das Verhalten der gemeldeten Personen.

An-/Abreise:

Die Zeltfläche steht ab Donnerstag 13 Uhr bis Montag 11 Uhr für berechtigte Personen zur Verfügung. Die Nutzer verpflichten sich die Ordnungen zu beachten und den Anweisungen des Sicherheitsdienstes zu folgen. Neben dem sportlichen Bereich gibt es ein Freizeitangebot.

Auslosung und Technisches Meeting:

Die 12. Deutsche Meisterschaft 2010 beginnt mit der Vorstellung des Modus, der Teams und der Auslosung. Ein Mannschaftenverantwortlicher pro Team ist verpflichtet an der Veranstaltung teilzunehmen und die Spielkleidung zu zeigen. Ist die Teilnahme auf Grund der Anreise nicht möglich, ist ein Verantwortlicher von einem anderen Team schriftlich zu benennen.

Austragungsmodus:

Die Auslosung der 2/3 Gruppen findet am Freitagabend um 20.00 Uhr vor Ort statt.

Männer / Frauen (je 12/15 Teams):

Die Teilnehmer werden wie folgt auf zwei/drei Gruppen á 5/6 Mannschaften gelost:

- f. 1.- 3. Platz der Rangliste als Gruppenköpfe der Gruppen 1 bis 2/3, danach werden immer zweier/dreierblöcke den Gruppen zugewiesen, d.h. (3/4-5/6 an 2. Gruppe 1, 2, 3) usw.

Modus:

Der Modus ergibt sich aus dem Spielplan und der Spielübersicht. Änderungen des Zeitplans sind möglich (Witterung). Jede Mannschaft hat mindestens 4/5 Spiele.

Organisation Spielbetrieb DM:

Für den Bereich Spielbetrieb sind Anton Hollander und Detlef Teubner (EDV) verantwortlich.

Schiedsrichter und Zeitnehmer/Sekretäre werden entsprechend der Einteilung der Verantwortlichen für den Spielbetrieb und Schiedsrichter in die Listen und Formulare eingearbeitet. Sie nehmen an dem Technischen Meeting teil.

Die Mannschaften und Schiedsrichter sind 10 Minuten vor der im Spielplan angesetzten Zeit am festgelegten Spielfeld. Die erstgenannte Mannschaft stellt den Spielball und wechselt bei Bedarf das Trikot entsprechend der Anweisungen der Schiedsrichter. Die zweite Mannschaft stellt den Reserveball.

Ist eine Mannschaft beim Anwurf nicht spielfähig, pfeift der SR das Spiel an und ab. Die erste Hälfte wird für die anwesende Mannschaft 1:0, 0:0 gewertet. Fehlen beide Teams, wird das Spiel als gespielt mit 0 Punkten gewertet. Sind zu Beginn der 2. Halbzeit beide Teams spielfähig wird die Halbzeit gewertet und eine Entscheidung herbeigeführt. Die Eintragungen der SR auf dem Spielbericht sind per Unterschrift zur Kenntnis zu nehmen. Örtliche Besonderheiten werden beim Technical Meeting mitgeteilt.

Das Technical Meeting

mit den Mannschaftenverantwortlichen, Schiedsrichtern und Zeitnehmer/Sekretäre findet am Samstag und Sonntag um 08.15 Uhr am Centrecourt statt. Wegen möglicher Änderungen ist die Teilnahme zwingend notwendig und mit Unterschrift zu bestätigen. Ist eine Mannschaft nicht vertreten haftet sie selbst für die Folgen.

Spielberechtigung:

Spielberechtigt sind Spieler/innen in Mannschaften, für die sie vom DHB eine Registrierungsnummer erhalten haben. Pro Mannschaft können **zwölf** aktive Spieler/innen für die DM gemeldet werden. Pro Spiel können **acht** SpielerInnen eingesetzt werden.

Meldefrist DM 2010:

Meldung der zwölf spielberechtigten Spieler/innen pro Mannschaft für die Deutsche Meisterschaft erfolgt bis Montag 26.07.2010 per Mail an sasse.w@t-online.de oder Anmeldesystem. Änderungen sind bis Freitag 30.7.- 18.00 Uhr möglich.

Deutscher Handballbund

im Auftrag
gez.

Peter Sichelschmidt
Sportdirektor

Diana Zander

- veröffentlicht Dortmund, 13.01.2010, geändert 10.05.2010